



Pressemeldung/Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.zlb.de/presse/pressemitteilungen

Berlin/Leipzig
1.03.2005
Presseinformation

Leipziger Unternehmen rettet Berliner Bücher

Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB) vergibt vermutlich größten Einzelauftrag in der Geschichte der Bestandserhaltung an die PAL Preservation Academy GmbH Leipzig

Die Stiftung Deutsche Klassenlotterie finanziert in Berlin eines der weltweit größten Bestandserhaltungsprojekte. Mit 2,6 Millionen Euro werden Bestände der Zentral- und Landesbibliothek Berlin gerettet, die durch Papierzerfall und komplizierte Lagerbedingungen in der wechselhaften Geschichte der Bibliothek gefährdet sind. Insbesondere Schimmel in den Büchern zwingt die Verantwortlichen der ZLB zum Handeln. Denn als eine der meistbesuchten Kultureinrichtungen der Hauptstadt will man dem Publikum alle Bücher weiterhin zu Verfügung stellen. Dazu sind umfangreiche bestandserhaltende Maßnahmen nötig, z.B. die Bestrahlung durch Gamma-Strahlen, Entsäuerung und eine Feinreinigung. Den Auftrag zur Durchführung dieser Maßnahmen hat die ZLB jetzt an die PAL Preservation Academy GmbH Leipzig vergeben.

Mit einer ersten Teil-Zuwendung der Stiftung Deutsche Klassenlotterie wurden bereits etliche der am meisten geschädigten Bücher gerettet. Nachdem nun auch die restlichen Mittel der von der Stiftung Deutsche Klassenlotterie zugesagten 2,6 Millionen Euro zur Auszahlung kommen, können in den Jahren 2005 und 2006 mindestens weitere 100.000 Bücher behandelt werden.

Die Wertschätzung für diese Sondermittel, die es der ZLB gestatten, das wahrscheinlich weltweit größte Bestandserhaltungsprojekt durchzuführen, ist groß. ZLB-Generaldirektorin Dr. Claudia Lux verweist auf den Vorbildcharakter des Berliner Projekts und betont: *„Wir freuen uns über diese Zuwendung, die viele für Berlin historisch wichtige Werke und seine alte Magistratsbibliothek rettet.“* Sollen alle Bestände ihres Hauses dauerhaft gesichert werden, sind allerdings weitere Gelder erforderlich.



Pressemeldung / Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.zlb.de/presse/pressemitteilungen

Die bisherige Zusammenarbeit mit der PAL Preservation Academy GmbH Leipzig verlief sehr erfolgreich. Im Jahr 2003 wurden die ersten 19.000 Bücher gereinigt, gamma-bestrahlt, entsäuert und anschließend in speziellen Magazinen untergebracht. Damals stand die 1806 gegründete „Berliner Magistratsbibliothek“ im Mittelpunkt. Das aktuelle Projekt konzentriert sich auf die sogenannte Pflichtliteratur, das sind Bücher, die in Berlin erscheinen und zu deren Aufbewahrung die Landesbibliothek gesetzlich verpflichtet ist.

Historische Sammlungen, vor allem Gelehrtensammlungen aus dem 19. und 20. Jahrhundert, bilden einen wichtigen Schwerpunkt der ZLB-Bestände. Die im Jahr 1901 gegründete Berliner Stadtbibliothek und die 1954 eröffnete Amerika-Gedenkbibliothek, die im Jahr 1995 per Beschluss des Berliner Abgeordnetenhauses zur ZLB fusionierten, verfügen über große Bestände des 20. Jahrhunderts. Durch die Verwendung von Holz für die Papierherstellung dieser Zeit entwickeln Teile der ZLB-Sammlungen die bei Archivaren und Bibliothekaren bekannte Problematik der Übersäuerung.

Über die Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)

Die Landesbibliothek ist ein großstädtischer Ort der Kommunikation und der Informationsvermittlung. In ihren Häusern in Mitte (Berliner Stadtbibliothek) und Kreuzberg (Amerika-Gedenkbibliothek) sowie in der zum 1. Januar 2005 integrierten Senatsbibliothek versammelt sie über 3,1 Millionen elektronische und gedruckte Medien. Den Kunden stehen Internet- und PC-Arbeitsplätze sowie Rechercheterminale zur Verfügung. In den Häusern der ZLB haben professioneller Kundenservice und freie Zugänglichkeit zu allen Informationen Tradition. Als Universalbibliothek bietet sie Fachbestände und Datenbanken zu den wissenschaftlichen Disziplinen sowie Belletristik, Literatur zu Reise- und Freizeithemen und eigene multimedial ausgestattete Bereiche für Kinder und Jugendliche. In der ZLB können sich die Bibliothekskunden aktuell informieren, im Internet und in Datenbanken recherchieren, historische Sammlungen einsehen oder einfach Ihren Lieblingsroman mit nach Hause nehmen. Mit 1.53 Millionen Besuchern in 2004 gehört die Zentral- und Landesbibliothek Berlin zu den meistbesuchten Kultureinrichtungen der Stadt.

Zentral- und Landesbibliothek Berlin. Haus Berliner Stadtbibliothek, Breite Straße 30-36, 10178 Berlin-Mitte; Haus Amerika-Gedenkbibliothek, Blücherplatz 1, 10961 Berlin-Kreuzberg; Haus Senatsbibliothek Berlin, Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin. Öffentlichkeitsarbeit: Sabine Walz, Tel. 030-90226-729, Fax 030-90226-705, walz@zlb.de, www.zlb.de

Über die PAL Preservation Academy GmbH Leipzig

Die im Sommer 2003 gegründete PAL Preservation Academy GmbH Leipzig bietet als hoch spezialisierter Partner für die Erhaltung von Kulturgütern aus Papier Dienstleistungen für Bibliotheken, Archive und Sammlungen. Mit von der Partie ist von Anfang an Professor Dr. Wolfgang Wächter, einst Chefrestaurator und Gründer des Zentrums für Bucherhaltung an der Deutschen Bücherei Leipzig. Professor Wächter gilt als einer der Erfinder des weltweit beachteten Papierspaltverfahrens.

PAL Preservation Academy GmbH Leipzig, Kreuzstraße 12, 04103 Leipzig, Tel. 0341-98388-0, Fax 0341-98388-20, info@PA-Leipzig.com, www.preservation-academy.com